



Beschreibung Produktgruppe

Produkte

1.04.03.01 Stadtbücherei

Auftragsgrundlagen

- (Beschlüsse, Gremien, Verträge, Vereinbarungen, Sonstige Gründe)
- Verfassungsgesetze
 - GG Art. 5, Abs. 1 (Recht auf Zugang zu Informationsquellen)
 - GG Art 2, 4, 7 u.12 (Recht auf Bildung)
 - LVNRW Art 6, Abs.2 und 8, Abs.1 (Recht auf Bildung für Kinder und Jugendliche)
 - Satzung der Stadtbücherei

Kurzbeschreibung

- Die Stadtbücherei unterstützt als Medienkompetenzzentrum lebenslanges Lernen, indem sie für Menschen jeden Alters und aller sozialen Schichten / Bildungsgrade Bücher und andere Medien zur Nutzung bereitstellt.
- Hierdurch sowie durch gezielte Veranstaltungen fördert sie die aktive Teilnahme an der modernen Wissens- und Informationsgesellschaft und ermöglicht eine kreative Freizeitgestaltung. Insbesondere Kinder und Jugendliche führt sie - in Kooperation mit Kindergärten, Schulen etc. - an den Umgang mit Medien aller Art, insbesondere mit Büchern, heran.

Leistungen

- Bereitstellung von konventionellen Medien (Bücher, Zeitschriften, Zeitungen, Hörbücher, DVDs, CDs, Kassetten u.a.) und sonstigen Informationsmitteln zur permanenten Nutzung in der Stadtbücherei und zur Ausleihe;
- Bereitstellung von modernen digitalen Medien (Rhein-Sieg-Onleihe) zur sekundären Nutzung zur Ausleihe rund um die Uhr und bequem von Zuhause aus;
- Leseförderung insbesondere bei Kindern und Jugendlichen;
- Bereitstellen von Informationsdiensten (z.B. Internetzugang, OPEN-Web-Nutzung, digitale Bibliothek), Fernleihe;
- fachliche Beratung;
- Planung und Durchführung von Veranstaltungen zur Förderung des Umgangs mit Medien und der Orientierung in der Medienvielfalt;
- Zusammenarbeit mit Kindergärten, Schulen, Offenen Ganztagschulen, Seniorenheimen, der Volkshochschule Bornheim/Alfter und anderen Gruppen z.B. bei Veranstaltungen, Führungen oder die Bereitstellung von themenbezogenen Bücherkisten

Zielgruppen

Einwohner/-innen jeden Alters der Stadt Bornheim und Umgebung, Schulen, Kindergärten, Ämter, Organisationen, Vereine, Unternehmen

**Haushaltsplan
2017/2018 - Entwurf -**

1.04 Kultur

verantwortlich:

1.04.03 Büchereien

Frau Schwartmanns



Ziele

- Bereitstellung eines strukturierten, aktuellen und ausreichend großen Medienbestandes, der sich einerseits an den Bedürfnissen der Zielgruppen, andererseits an den gesellschaftlichen Entwicklungen orientiert;
- Durchführung attraktiver Veranstaltungen;
- Initiierung bzw. Unterstützung der Leseförderung in Kindergärten, Schulen, Offenen Ganztagschulen u.a.;
- Steigerung des Bekanntheitsgrades der Stadtbücherei und die Gewinnung neuer Nutzer/-innen durch geeignete Aktionsmöglichkeiten - Weitere Ziele wurden u.a. in der Ratssitzung 05.06.2013, Vorlage 278/2013-10 behandelt.

Ziele und Kennzahlen 1.04.03 Bücherei

Strategisches Ziel:

- **Barrierefreie Grundversorgung der Bevölkerung jeden Alters und aller sozialen Schichten / Bildungsgrade mit einem Bibliotheksangebot**
- **Professionelle und systematische Befriedigung der Informationsbedürfnisse der Bevölkerung**
- **Unterstützung des lebenslangen Lernens durch Orientierung in der Medienvielfalt und Hinführung zu kreativem, modernem und multimedialem Mediengebrauch**
- **Befähigung zur und Förderung der aktiven Teilnahme an der modernen Wissens- und Informationsgesellschaft**
- **Initiierung bzw. Unterstützung der Leseförderung in Kindergärten, Schulen, Offenen Ganztagschulen u.a.**

Operatives Ziel / Kurzbeschreibung:

- Bereitstellung eines strukturierten, aktuellen und ausreichend großen Medienbestands, der sich einerseits an den Bedürfnissen der Zielgruppen, andererseits an den gesellschaftlichen Entwicklungen orientiert
- Bereitstellung eines aktuellen Medienbestands von Print- und audiovisuellen sowie elektronischen Medien sowie eines aktuellen virtuellen Medienbestands (Rhein-Sieg-Onleihe)
- Durchführung attraktiver Veranstaltungen und Etablierung als kultureller Treffpunkt und außerschulischer Bildungsort, auch in Zusammenarbeit mit Kindertageseinrichtungen, Schulen, Seniorenheimen, anderen Büchereien, Volkshochschule etc.
- flächendeckende (frühkindliche) Sprach- und Leseförderung
- Integration unterschiedlicher Bevölkerungsgruppen, z.B. durch Erweiterung des Bestandes für Menschen mit einer Beeinträchtigung oder Migrationshintergrund.

**Haushaltsplan
2017/2018 - Entwurf -**

1.04 Kultur

verantwortlich:

1.04.03 Büchereien



Frau Schwartmanns

Zielrichtung / Wirkung :

- Die Attraktivität des Medienbestands erhalten. Die Ausleihzahlen sollen im Print- und AV-Medienbestand stabilisiert werden.
- Erschließen neuer Zielgruppen durch Bereitstellung Onleihe (Rhein-Sieg-Onleihe)
- Steigerung des Bekanntheitsgrades der Stadtbücherei und Gewinnung neuer Nutzer/innen durch geeignete Aktionsmöglichkeiten. Insbesondere Veranstaltungen sind nicht nur Indikatoren für die Erfüllung des Bildungsauftrags, sondern dienen zusätzlich der Gewinnung von Neukunden, Multiplikatoren und der Bindung langjähriger Kunden.

Kennzahlen zur Zielerreichung:	Ist	Ansatz ¹⁾	Ansatz	Ansatz	Plan	Plan	Plan
	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
1) = fortgeschriebener Ansatz inkl. Nachtragshaushalt aus 2015							
Ausleihen Bestand	83.975	90.000	88.000	88.000	88.000	88.000	88.000
Ausleihen Onleihe	3.770	1.600	3.800	3.900	4.000	4.000	4.000
Veranstaltungen	134	75	80	80	80	80	80
Teilnehmende an Veranstaltungen	3.102	1.100	1.200	1.200	1.200	1.200	1.200
Zahl der neu erworbenen Medien (ohne Onleihe)	1.883	1.600	1.300	1.200	1.100	1.100	1.100
Einwohner/innen Stand 31.12.	48.887	47.616	49.337	49.627	49.917	50.207	50.497
Aufwendungen							
Erwerbskosten (Festwert) ohne Onleihe (€)	16.401	12.500	11.800	11.800	11.800	11.800	11.800
Aufwand Onleihe	2.091	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000
Ø TN-Zahl pro Veranstaltung	23	15	15	15	15	15	15
Ø Erwerbungs Ausgaben (ohne Onleihe) pro Einwohner:	0,34	0,26	0,24	0,24	0,24	0,23	0,23
Ø Aufwand Onleihe pro Einwohner:	0,04	0,11	0,10	0,10	0,10	0,10	0,10

Anmerkung:

- Vor dem Hintergrund geänderter Nutzungsgewohnheiten und der leichten Onlineverfügbarkeit vieler Medien stagnieren die Ausleihzahlen. Sie dürften sich voraussichtlich um 90.000 Ausleihen bewegen.
- Die Zahl der Teilnehmer/innen an den Veranstaltungen ist Gradmesser für den Erfolg des Veranstaltungsprogramms. Dazu zählen sowohl große Abendveranstaltungen als auch Leseförderung z.B. in Kindertageseinrichtungen. Viele Veranstaltungen werden in Kooperation mit der Stadt Bonn (Käpt'n Book) und der Stiftung Lesen durchgeführt. Abhängig von der Anzahl der Kooperationsprogramme und der Bereitschaft der Schulen und Kitas zur Teilnahme können die Teilnehmerzahlen stark variieren. Bei Veranstaltungen zur Leseförderung sind häufig nur kleinere Teilnehmergeuppen möglich.

**Haushaltsplan
2017/2018 - Entwurf -**

1.04 Kultur

verantwortlich:

1.04.03 Büchereien



Frau Schwartmanns

- Wesentlich für den Erfolg einer öffentlichen Bibliothek ist die Attraktivität des Medienbestandes, die nicht zuletzt auf Aktualität und der für die Einwohnerzahl angemessene Größe und Medienauswahl beruht. Der Indikator „Erwerbungs Ausgaben pro Einwohner“ liefert Anhaltspunkte für den Aufwand, der für den Bestandsaufbau und die Bestandsaktualisierung pro Einwohner geleistet wird.
- Nach Einführung der Onleihe im Herbst 2014 und ihre intensive Bewerbung im Jahr 2015 führte zu positiven Ausleihzahlen. Inwieweit sich die Ausleihen aus dem konventionellen Medienbestand und der Onleihe tatsächlich wie oben dargestellt entwickeln und der Printmedienbestand entsprechend reduziert werden kann, muss beobachtet und ggf. korrigiert werden. Die Kosten für die Onleihe werden gemäß der vertraglichen Vereinbarung zwischen den Teilnehmern an der Rhein-Sieg-Onleihe jedes Jahr neu an Hand des Verhältnisses von Ausleihen im Verhältnis zur Einwohnerzahl ermittelt.
- Die Anzahl der neu erworbenen Medien hängt von zwei Faktoren ab: zum ersten die Entwicklung des Aufwands für die Onleihe - hier führen sowohl steigende Ausleihzahlen als auch eine Steigerung der Einwohnerzahl dazu, dass für die Beschaffung von nicht-digitalen Medien weniger Geld zur Verfügung steht und zum anderen von der Entwicklung des durchschnittlichen Medienpreises und der zu beschaffenden Medienart (Hörbücher sind beispielsweise teurer als Taschenbücher, aber stärker nachgefragt). Ab 2017 ff wurde deshalb von einem steigenden durchschnittlichen Medienpreis ausgegangen.

**Haushaltsplan
2017/2018 - Entwurf -**

1.04 Kultur

verantwortlich:

1.04.03 Büchereien



Frau Schwartmanns

Teilergebnisplan		Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-2.002	-6.051	-7.524	-10.191	-11.412	-9.744	-8.000
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-14.128	-12.000	-13.000	-13.000	-13.000	-13.000	-13.000
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	-1.398	-650	-750	-750	-750	-750	-750
10	= Ordentliche Erträge	-17.528	-18.701	-21.274	-23.941	-25.162	-23.494	-21.750
11	- Personalaufwendungen	163.828	143.401	161.786	163.436	165.103	166.787	168.492
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	3.458	3.500	3.500	3.500	3.500	3.500	3.500
14	- Bilanzielle Abschreibungen	2.000	11.229	8.868	12.201	13.397	11.845	9.999
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	21.292	20.200	20.200	19.600	20.200	19.600	20.200
17	= Ordentliche Aufwendungen	190.577	178.330	194.354	198.737	202.200	201.732	202.191
18	= Ordentliches Ergebnis (Zeilen 10 und 17)	173.049	159.629	173.080	174.796	177.038	178.238	180.441
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Zeilen 18 und 21)	173.049	159.629	173.080	174.796	177.038	178.238	180.441
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (Zeilen 22 und 25)	173.049	159.629	173.080	174.796	177.038	178.238	180.441
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen							
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	80.702	77.025	87.591	87.851	88.783	90.201	91.161
29	= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	253.752	236.654	260.671	262.647	265.821	268.439	271.602

Planerläuterung Teilergebnisplan 1.04.03 Büchereien

(Soweit nicht anders angegeben, sind die Planwerte in 2017 und 2018 identisch)

Zeile 2 – Zuwendungen und allgemeine Umlagen

Auflösung von Sonderposten (nicht zahlungswirksam)

Zeile 4 – Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte

Jahres- und Tagesgebühren für die Medienausleihe gemäß Satzung, Mahngebühren, Fernleihen, Internetnutzung und sonstige Einnahmen (Medienersatz usw.)

13.000 €

Zeile 5 – Privatrechtliche Leistungsentgelte

- Verkauf von ausgesonderten Medien (Bücherflohmarkt) 250 €
- Einnahmen aus Eintrittsgeldern, z.B. bei Kindertheater und Spenden aus der Bewirtung bei Veranstaltungen 500 €

**Haushaltsplan
2017/2018 - Entwurf -**

1.04 Kultur

verantwortlich:

1.04.03 Büchereien

Frau Schwartmanns



Zeile 13 – Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

- Bibliotheksspezifisches Verwaltungsmaterial (z.B. Einbandfolie, Barcodes, Signaturetiketten usw.), Lesungen, Zeitschriftenabonnements, Pflege der digitalen Bibliothek etc. 3.500 €

Zeile 16 – Sonstige ordentliche Aufwendungen:

- Aus- und Fortbildung 600 €
- Büromaterial 2017: 1.600 €, 2018: 1.000 € (alle zwei Jahre 600 € für 750 Benutzerausweise)
- Fachliteratur 200 €
- Telefon 1.000 €
- Aufwendungen für Festwert (Medienbestand der Bücherei: Bücher, CDs, DVDs, E-Medien (Rhein-Sieg-Onleihe) usw., mit Ausnahme von Zeitungen, Zeitschriften und Loseblattsammlungen) 16.800 €

Teilfinanzplan		Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	VE	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-14.128	-12.000	-13.000	-13.000		-13.000	-13.000	-13.000
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	-1.455	-650	-750	-750		-750	-750	-750
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-15.584	-12.650	-13.750	-13.750		-13.750	-13.750	-13.750
10	- Personalauszahlungen	156.721	142.532	160.816	162.425		164.049	165.688	167.346
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	3.868	3.500	3.500	3.500		3.500	3.500	3.500
15	- sonstige Auszahlungen	2.836	2.700	3.400	2.800		3.400	2.800	3.400
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	163.425	148.732	167.716	168.725		170.949	171.988	174.246
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	147.841	136.082	153.966	154.975		157.199	158.238	160.496
18	+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	-7.963	-8.000	-8.000	-8.000		-8.000	-8.000	-8.000
23	= investive Einzahlungen	-7.963	-8.000	-8.000	-8.000		-8.000	-8.000	-8.000
29	- sonstige Investitionsauszahlungen	23.972	27.500	26.800	26.800		26.800	26.800	26.800
30	= investive Auszahlungen	23.972	27.500	26.800	26.800		26.800	26.800	26.800
31	= Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- ./ Auszahlung)	16.009	19.500	18.800	18.800		18.800	18.800	18.800

**Haushaltsplan
2017/2018 - Entwurf -****1.04 Kultur**

verantwortlich:

1.04.03 Büchereien

Frau Schwartmanns

Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgesetzten Wertgrenzen	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	VE	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021
1 + Summe der investiven Einzahlungen	-7.963	-8.000	-8.000	-8.000		-8.000	-8.000	-8.000
2 - Summe der investiven Auszahlungen	5.129	10.000	10.000	10.000		10.000	10.000	10.000
3 = Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-2.834	2.000	2.000	2.000		2.000	2.000	2.000

5.000351 – Förderprojekte Bücherei**A. Beschreibung der Maßnahme (Tätigkeiten/Beschaffungen u.ä.)**

Verschiedene Bibliotheksprojekte, die von der Bezirksregierung Düsseldorf bzw. dem Land NRW finanziell unterstützt und gefördert werden, um die Attraktivität und die Modernität der Büchereien zu stärken.

B. Grund/Ursache für Maßnahme

Das Land NRW fördert die unterschiedlichsten Projekte im Bereich der öffentlichen Bibliotheken. Der Förderanteil beträgt zwischen 60 und 80%.

C. Beginn/Ende der Maßnahme: Jährlich abgeschlossen**D. Gesamtkosten (investiv) der Maßnahme**

2017: 10.000 € (Auszahlungen) und 8.000 € (Einzahlungen aus Zuweisungen);
2018-2021: jeweils 10.000 € (Auszahlungen) und
8.000 € (Einzahlungen aus Zuweisungen)

E. Finanzierung der Maßnahme

Förderung bis zu 80% durch das Land NRW

